IFFUN Informationen für Finanz- und Nachfolgeplanung

JAHRESPROGRAMM 2023

UNSER SELBSTVERSTÄNDNIS

Virtualität

Unser Anspruch ist es, das Netzwerk und alle Veranstaltungen virtuell zu organisieren.

Effizienz

Unser Anspruch ist es, Informationen effizient zur Verfügung zu stellen. Sie sollen Mehrwerte liefern.

Fachlichkeit

Unser Anspruch ist es, die Fachlichkeit in den Veranstaltungen und im Netzwerk sicherzustellen.

Austausch

Unser Anspruch ist es, den gemeinsame Austausch im Netzwerk und in den Veranstaltungen zu fördern.

Fairness

Unser Anspruch ist es, Weiterbildung zu fairen Konditionen zu ermöglichen.
Nicht Geiz ist geil, sondern Mehrwerte sind geil.

Transparenz

Unser Anspruch ist es, im Netzwerk transparent Visionen, Ziele und Ergebnisse gegenüber den Teilnehmern zu kommunizieren.

neutral - unabhängig - sponsorenfrei

GRENZÜBERSCHREITENDE FINANZPLANUNG DEUTSCHLAND UND SCHWEIZ

– CHANCEN UND RISIKEN, UNTERSCHIEDE UND GEMEINSAMKEITEN -

Unter diesem Motto wird unser Referent Reto Spring die wesentlichen Unterschiede zwischen den beiden Systemen darstellen und Lösungsansätze für die tägliche Beratung liefern.

Die Schweiz ist in den vergangenen Jahren immer häufiger zum Auswanderungsland oder aber auch Ort der Kapitalanlage avanciert. Daher ist es in der ganzheitlichen Betreuung von vermögenden Kunden unerlässlich, sich mit diesem System und somit einer grenzüberschreitenden Finanzplanung zu beschäftigen.

WEB-SEMINAR MIT RETO SPRING

18.01.2023

Reto Spring ist dipl. Finanzplanungsexperte NDS HF und CFP® (Certified Financial Planner). Er war 14 Jahre als Finanzplaner und Führungskraft bei einem großen Finanzdienstleister tätig und arbeitet seit 2017 als unabhängiger Honorarberater für Ärzte und Unternehmer mit Fokus Pensionsplanung. Er ist seit zehn Jahren Präsident des FinanzPlaner Verbandes Schweiz, Dozent an allen für die Finanzplanung relevanten Bildungsinstitutionen und publiziert regelmässig in Fachmedien und Zeitungen.

IFFUN Informationen für Finanz- und Nachfolgeplanung

PROKRASTINATION - JETZT GEHT ES LOS!

„Was du heute kannst, besorgen, das geht sicher prima morgen."

Aufschieberitis [oder extremes Aufschieben] verhindert so manche notwendige Entscheidung. Menschen sind Meister darin, Themen und Erledigungen zu vertagen.

Das passiert in erster Linie aus Selbstschutz und ja, auch aus Faulheit. Im Web-Seminar sprechen wir über Strategien gegen das eigene Verschieben und noch viel mehr über den Umgang mit Kunden, die notwendige Entscheidungen auch gern in die Zukunft vertagen.

WEB-SEMINAR MIT
JANKO LAUMANN

08.02.2023

Janko Laumann ist Wirtschaftspsychologe und Dipl.-Bankbetriebswirt. Er gründete und leitet seit 2011 das Institut für angewandte Finanzpsychologie. Hier befasst er sich mit dem Transfer und der Anwendungsumsetzung wissenschaftlicher Erkenntnisse aus Psychologie, Neuropsychologie und Neuroökonomie in eine moderne kundenorientierte Vermögensanlageberatung und erfolgreiche Geldanlage.

IFFUN Informationen für Finanz- und Nachfolgeplanung

BAV FÜR CERTIFIED FINANCIAL PLANNER® / CERTIFIED FOUNDATION AND ESTATE PLANNER

Das Zinsniveau verändert sich, jedoch stellt sie die Versicherungswirtschaft weiterhin vor große Herausforderungen. Die Herausforderung, die eingegangenen Versorgungsversprechen einzuhalten, wird nicht kleiner und stellt die Versicherungswirtschaft vor große Probleme.

Vor allem „ältere“ Tarifgenerationen mit aus heutiger Sicht utopischen Garantieverzinsungen belasten dabei die Lebensversicherungsunternehmen. Und nicht zuletzt informierte die BaFin im Juli des Jahres 2020, dass sie mit 45 Pensionskassen aus Sorge um Leistungskürzungen in intensiveren Gesprächen getreten ist.

Diese Entwicklung wird auch an den Pensionsfonds nicht spurlos vorübergehen.
Daher gehen die Referenten in diesem Web-Workshop auf aktuelle Fragen in der GGF-Versorgung, in Form der Pensionszusage, näher ein:

Der gemeinsame Austausch steht unter dem Motto „Aus der Praxis für die Praxis“.

WEB-SEMINAR MIT MIKE HAHNEMANN LUTZ

23.02.2023

Mike-Oliver Hahnemann Luz ist Gründer von "dein-netzwerk.expert" einem Netzwerk von Unternehmern für Unternehmer. Mit seinen beruflichen Stationen im Finanzbereich steht er als kompetenter Netzwerk-Partner u.a. für die Bereiche der betrieblichen Altersvorsorge zur Verfügung und kann mit praxiserprobten Lösungsansätzen Mehrwerte liefern.

DER GESELLSCHAFTSVERTRAG IM FAMILIENUNTERNEHMEN UND IN DER FAMILIENHOLDING

Der Gesellschaftsvertrag ist die rechtliche Grundlage, die von den Gesellschaftern bei der Gründung in schriftlicher Vertragsform festgelegt wird. Mithilfe des Gesellschaftsvertrags nimmt sie am Geschäftsverkehr teil. Gesellschaftsverträge unterscheiden sich in Form und Inhalt grundlegend bei Personen- und Kapitalgesellschaft voneinander.

In diesem Web-Seminar wird Rechtsanwalt René Udwari einen Überblick der

- gesellschaftsrechtlichen,
- erbrechtlichen,
- familienrechtlichen
- und steuerlichen Bezügen darstellen.

Ergänzend werden steuerliche und zivilrechtliche Gestaltungen dargestellt und mögliche sinnvolle Anpassungen gängiger Klauseln aufgrund aktueller Rechtsprechung angesprochen.

WEB-SEMINAR MIT RENÉ UDWARI

08.03.2023

Rechtsanwalt René Udwari ist seit 2012 als Rechtsanwalt zugelassen und seit 2019 für Mazars als Manager tätig. René Udwari berät und vertritt Unternehmen sowie Privatpersonen bei der Gestaltung und Verhandlung von Verträgen, bei Gründung, Kauf und Umstrukturierung von Unternehmen, bei Joint Ventures und bei der privaten Vermögensnachfolgeplanung. Seine fachlichen Schwerpunkte liegen im Gesellschaftsrecht, dem internationalen Vertrags- und Handelsrecht sowie dem Erbrecht mit internationalem Bezug.

IFFUN Informationen für Finanz- und Nachfolgeplanung

GEBEN SIE IHREN KUNDEN SICHERHEIT BEIM UMGANG MIT RISIKO

Entscheidungen über Risiko sind für viele Menschen eine Herausforderung

Menschen unterscheiden sich durch ihr Verhältnis zu Geld und Risiko, deshalb spielt die Psychologie bei Finanzentscheidungen eine zentrale Rolle.

- Erfahren Sie mehr über die typischen Stolpersteine und Fallen
- Geben Sie dem Kunden das Ruder bei der Kommunikation über Risiko bewusst in die Hand
- Entwickeln Sie mit Ihrem Kunden die Strategie, die für diesen Kunden wirklich nachhaltig funktioniert

WEB-SEMINAR MIT
MONIKA MÜLLER

19. 04.2023

Monika Müller coacht Menschen seit 1995. Sie profitiert dabei von ihrer psychologischen Ausbildung und ihrer langjährigen Erfahrung aus der Arbeit mit Finanzdienstleistern. Bei FCM Coaching arbeitet sie vordergründig mit Unternehmern, Vorständen, Portfolio-Managern, Beratungsteams oder ganzen (Finanzdienstleistungs-)Unternehmen in Einzel-, Team- oder Gruppencoachings.

EHEVERTRAG SPEZIAL - STEUERN UND AUSLANDSBEZÜGE

Eheverträge dienen nicht nur der Scheidungsprävention. Ehevertragliche Gestaltungen werden zunehmend auch als Instrument zur Steueroptimierung im Rahmen einer ganzheitlichen familiären Nachfolgeplanung eingesetzt. So kann durch gezieltes Wechseln von der Zugewinngemeinschaft in die Gütertrennung während intakter Ehe Vermögen in ggf. erheblichem Umfang steuerfrei von einem Ehegatten zum anderen transferiert und von dort wiederum an die Kinder weitergegeben werden. Die Referentinnen stellen die zivilrechtlichen und steuerlichen Grundzüge einer solchen sog. Güterstandschaukel vor und gehen auch auf Spezialfälle, etwa denjenigen eines gegenständlichen Zugewinnausgleichs, ein.

Besonderheiten sind ferner bei Ehen mit internationalem Bezug gegeben. Hier gilt es sicherzustellen, dass der Ehevertrag in allen potenziell berührten Rechtsordnungen wirksam ist und einer gerichtlichen Überprüfung standhält. Gerade im Verhältnis zu angelsächsischen Ländern stellt dies ein schwieriges und komplexes Unterfangen dar. Die Referentinnen geben Impulse zu dieser Thematik, gepaart mit praxisorientierten Hinweisen zur Vertragsgestaltung.

WEB-SEMINAR MIT
DR. CORNELIA
MAETSCHKE-BIERSACK

10.05.2023

Cornelia Maetschke-Biersack ist Fachanwältin für Familienrecht. Für ihre Mandantinnen und Mandanten gestaltet sie erfolgreich einvernehmliche und außergerichtliche Lösungen. Das gilt für die Verhandlung und Konzeption von Eheverträgen mit einem besonderen Fokus auf solche mit internationalem Bezug und für Trennungs- und Scheidungsfolgenvereinbarungen.

„KOMMUNIKATION ZWISCHEN KONFLIKT UND KONVERSATION“

Jedes Gespräch und jede Interaktion die stattfinden, sind geprägt von gegenseitigen Erwartungen, Wünschen und Vorstellungen.

Was dabei in den Köpfen der Debattierenden abläuft und wie schnell ein gerade noch freundlich anmutendes Gespräch zum Streit eskalieren kann, ist durchaus faszinierend.

Wie gute Kommunikation gestaltet und Eskalationen vermieden werden können, darüber reden wir im Web-Seminar.

WEB-SEMINAR MIT
JANKO LAUMANN

14.06.2023

Janko Laumann ist Wirtschaftspsychologe und Dipl.-Bankbetriebswirt. Er gründete und leitet seit 2011 das Institut für angewandte Finanzpsychologie. Hier befasst er sich mit dem Transfer und der Anwendungsumsetzung wissenschaftlicher Erkenntnisse aus Psychologie, Neuropsychologie und Neuroökonomie in eine moderne kundenorientierte Vermögensanlageberatung und erfolgreiche Geldanlage.

IFFUN Informationen für Finanz- und Nachfolgeplanung

GESTALTUNGSMÖGLICHKEITEN MIT LEBENSVERSICHERUNGEN

Beim Stichwort „Lebensversicherung“ kann jeder Berater mit ersten Begrifflichkeiten und Fakten dienen. Nur selten wird dabei sofort an die Möglichkeiten der Verwendung von Lebens- und Rentenversicherungen im Rahmen der rechtlichen und steuerlichen Strukturierung oder in der Gestaltung zur Vermögensplanung, Vermögenssicherung und Vermögensnachfolge gedacht.

Oftmals sind nur einige wenige Gestaltungsmöglichkeiten dieser Verträge außerhalb der Versicherungswirtschaft bekannt. Die Praxis zeigt jedoch, dass Lebens- und Rentenversicherungsverträge seit vielen Jahren in der Gestaltung – besonders bei vermögenden Kunden – im Einsatz sind.

Trotz zahlreicher steuerlicher und rechtlicher Änderungen in den vergangenen Jahren ist für das Konstrukt Lebens- und Rentenversicherung seit Jahrzehnten Rechtssicherheit hinsichtlich der steuerlichen und rechtlichen Privilegierung, der Anerkennung sowie Einbindung von Lebens- und Rentenversicherungen in der Umsetzung.

Das Versicherungsvertragsgesetz erweitert hier als höherwertiges Recht die Gestaltungsmöglichkeiten des Bürgerlichen Gesetzbuches.

WEB-SEMINAR MIT
GÜNTER FREISCHLAG

28.06.2023

Günter Freischlag ist ausgewiesener Kenner im Bereich Lebensversicherungen und jahrelang als Vertriebstrainer der R+V Versicherung AG aktiv. Er ist langjähriger Dozent an verschiedenen Hochschulen in Baden Württemberg im Bereich „Spezielle Versicherungsbetriebslehre“ und unterrichtet u.a. an verschiedenen Genossenschaftsakademien.

IFFUN Informationen für Finanz- und Nachfolgeplanung

HOCHVERMÖGENDE, IHRE FAMILY OFFICES UND DIE NACHHALTIGKEIT

WEB-SEMINAR MIT PROF.
YVONNE BRÜCKNER

12.07.2023

- Was ist der Status quo, in dem Hochvermögende nachhaltig agieren?
- Was ist ihr Nachhaltigkeitsverständnis und welche Investmentpräferenzen haben sie?
- Und wo offenbaren sich Hemmnisse und Hürden?

Nur wenige Studien und Umfragen können Antworten auf diese für die Finanzbranche relevante Frage geben. Das gemeinnützige Institut Resfutura hat im Jahr 2022 eine Umfrage durchgeführt, welche Licht ins Dunkel bringen soll.

Für die Leiterin des Instituts, Frau Yvonne Brückner gilt in diesem Zusammenhang als hochvermögend, wer ein Nettovermögen von mehr als 30 Millionen Euro aufweist. In der Umfrage selbst wurden jedoch nicht nur die Hochvermögenden, sondern auch deren Verwalter, Berater und Betreuer befragt.

Dies war laut Frau Brückner wichtig, um ein möglichst repräsentatives Bild zu zeichnen und wertvolle Learnings für die weitere Zukunft ableiten zu können.
Diese Learnings gibt die Referentin in diesem Web-Seminar mit vielen praxisorientierten Impulsen weiter.

Mit Frau Prof. Dr. Yvonne Brückner leitet eine im Segment bekannte und exzellent vernetzte Expertin die Geschäfte der ResFutura - Institut für unternehmerische Zukunftsstrategien . Sie verfügt nicht nur über Forschungs- und Beratungsexpertise, sondern ist auch Initiatorin des ersten und bislang einzigen Verbands für Family Offices im deutschsprachigen Raum.

IFFUN Informationen für Finanz- und Nachfolgeplanung

DIE QUAL DER WAHL - WARUM ENTSCHEIDUNGSOPTIONEN NICHT GLÜCKLICH MACHEN

Beim täglichen Einkauf greifen Menschen sehr konstant und langfristig zu bekannten und einfachen Produkten. Für die Geldanlage werden Privatanlegenden bei immer mehr Anlage- und Sparlösungen unterschiedlichste Gestaltungs- und Handlungsoptionen angeboten.

Wie passt das zusammen?

Welchen Einfluss haben Handlungsoptionen auf die Entscheidungsfindung und vor allem auf die Zufriedenheit von Privatanlegenden?

Optionen verkürzen den Entscheidungsprozess. Und darüber hinaus?

Darüber reden wir in unserem Web-Seminar.

WEB-SEMINAR MIT
JANKO LAUMANN

13.09.2023

Janko Laumann ist Wirtschaftspsychologe und Dipl.-Bankbetriebswirt. Er gründete und leitet seit 2011 das Institut für angewandte Finanzpsychologie. Hier befasst er sich mit dem Transfer und der Anwendungsumsetzung wissenschaftlicher Erkenntnisse aus Psychologie, Neuropsychologie und Neuroökonomie in eine moderne kundenorientierte Vermögensanlageberatung und erfolgreiche Geldanlage.

IFFUN Informationen für Finanz- und Nachfolgeplanung

DIE DEUTSCHE WEGZUGSBESTEUERUNG – FAKTEN, RISIKEN, LÖSUNGEN

Ein Wegzug aus Deutschland kann aus unterschiedlichen Gründen motiviert sein. Es kann die Affinität zu einer anderen Kultur, klimatische Verhältnisse, persönliche Beziehungen oder aus steuerlichen Gründen sein. Egal aus welchem Grund ein Wegzug erfolgt, die steuerlichen Auswirkungen ergeben sich unabhängig davon. Diese steuerlichen Auswirkungen können auch immense Risiken bergen.

Der Referent Wolfgang Löhr geht in diesem Web-Seminar auf die deutsche Wegzugbesteuerung ein. Die Voraussetzungen für diese und mögliche Folgen werden im Überblick dargestellt, um erste Risiken identifizieren zu können.

Naturgemäß ist der Staat daran interessiert, sein Steueraufkommen zu sichern und unterzieht daher jedem Wegzug einer genauen Prüfung. Verhindert werden soll dadurch der Wegfall von wesentlichen Steuereinnahmen.

In manchen Fällen ist ein Wegzug ohne nennenswerte steuerliche Auswirkung machbar, in vielen Fällen jedoch nicht. In diesen ist die Hilfestellung von kompetenten Experten notwendig, die in der Lösungsgestaltung die individuellen Ziele, Bedürfnisse und Prioritäten der Wegzugswilligen berücksichtigen.

WEB-SEMINAR MIT
WOLFGANG LÖHR

09.10.2023

Herr Wolfgang Löhr ist als Rechtsanwalt und Steuerberater bei der Sonntag & Partner Partnerschaftsgesellschaft mbB tätig. Seine Tätigkeitsschwerpunkte liegen im in der Steuergestaltung, insbesondere dem Umwandlungsrecht. Zusätzlich fokussiert er sich noch auf das steuerzentrierte Gesellschaftsrecht und das Themenfeld M&A.

IFFUN Informationen für Finanz- und Nachfolgeplanung

STRATEGISCHE NACHFOLGEPLANUNG: ÜBERBLICK ÜBER EINE UMFASSENDE BERATUNG

WEB-SEMINAR MIT DIPL.-KFFR. DR. KATRIN DORN

11.10.2023

Die Nachfolge von Unternehmern ist in der Regel keine „einfache Kost“, jedoch von immenser Bedeutung. Da nicht nur das Unternehmen, sondern auch die Unternehmerfamilie hiervon abhängig ist.

Die Bedeutung der Nachfolgeregelung ist vielen Unternehmern nicht bewusst und somit beschäftigen sich in der Praxis eine Vielzahl der relevanten Personen nicht damit. Obgleich es natürlich jeden betrifft und auch bewusst sein sollte, dass die Hinterbliebenen im Falle eines Falles mit zahlreichen Themen beschäftigt zu tun haben werden.

Die häufigsten Fragen sind:

Wer soll das Unternehmen fortführen? Wer darf Entscheidungen treffen? Wie sollen die privaten und die beruflichen Rechnungen beglichen werden? Wie soll das Vermögen verteilt werden?

Mit dem Web-Seminar ist das Ziel verbunden, den Unternehmern und den Beratern die „Notwendigkeit einer Auszeit für die eigene Nachfolge“ vor Augen zu führen. Die Impulse von Frau Dr. Dorn werden aufzeigen, welche Regelungen notwendig sind und wie die „Auszeit“ einen Ausgangspunkt für die strategische Nachfolgeberatung darstellen kann.

Dr. Katrin Dorn ist Steuerberaterin und bei MÖHRLE HAPP LUTHER Partnerschaft mbB, Hamburg, tätig. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte liegen im Erbschaft- und Schenkungsteuerrecht sowie im Unternehmensteuerrecht.

IFFUN Informationen für Finanz- und Nachfolgeplanung

LANDWIRTSCHAFTLICHE NACHFOLGEPLANUNG

Das Thema Nachfolgeplanung wird in allen Gesellschaftsgruppen in Deutschland gerne auf die lange Bank aufgeschoben, so auch in der Land- und Forstwirtschaft. Dabei ist gerade hier die frühzeitige Betrachtung des Themas eine Gewähr für den langfristigen Betriebserfolg, da die gesetzlichen Vorschriften nicht selten ungewollte Lösungen für die Familie, den Hofabgeber und den Hofübernehmer und den Betrieb vorsehen.

Im deutschen Erbrecht sind besondere Regelungen für die Übergabe von Land- und Forstwirtschaft enthalten, jedoch werden diese einem individuellen Fortbestandsinteresses eines Land- oder forstwirtschaftlichen Familienbetriebes nicht immer gerecht. Ein weiterer zentraler Punkt bei der Hofübergabe ist dabei die sichere und langfristige Versorgung des Hofabgeber mit Altenteilregelungen und Rentenzuwendungen. Auch für die Abfindung weichender Erben gibt es in zahlreichen Landesgesetzen landesspezifischen Höfeordnungen gibt es für den Betriebsübergang weitreichende Besonderheiten und Regelungen die den Hof so gering wie möglich belasten sollen.

Sie führen aber auf der anderen Seite zu Unmut und zum Streit mit den weichenden Erben. Um diesen den Fortbestand zu gewährleisten, die Versorgung des Hofabgebers zu sichern und die Interessen der weichenden Erben zu berücksichtigen, sind individuelle Regelungen notwendig, die durch kompetente Ansprechpartner und Betreuer koordiniert und beraten werden.

WEB-SEMINAR MIT
GÜNTER FREISCHLAG

25.10.2023

Günter Freischlag ist ausgewiesener Kenner im Bereich Lebensversicherungen und jahrelang als Vertriebstrainer der R+V Versicherung AG aktiv. Er ist langjähriger Dozent an verschiedenen Hochschulen in Baden-Württemberg im Bereich „Spezielle Versicherungsbetriebslehre“ und unterrichtet u.a. an verschiedenen Genossenschaftsakademien.

IFFUN Informationen für Finanz- und Nachfolgeplanung

TECHNOLOGISCHER WANDEL IM FINANCIAL PLANNING

Die vierte industrielle Revolution mit all ihren fundamentalen Entwicklungen ist mitten in Gange. Die Künstliche Intelligenz ist ein wesentlicher Bestandteil hiervon und mittlerweile in den sozialen Medien und Privatpublikationen häufiges Thema der Berichterstattung. Der Eindruck verstärkt sich, dass diese Ihren Siegeszug rund um die Welt nicht nur angetreten hat, sondern zum Teil bereits gewonnen hat.

Der Finanzdienstleistungssektor ist bereits seit vielen Jahren digital unterwegs und sammelt große Datenmengen und wäre geradezu prädestiniert, künstliche Intelligenz gewinnbringend einzusetzen. Zum anderen können technische Systeme Beratern unterstützend zur Seite stehen, ein besseres Verständnis für Ihre Kunden und Bedürfnisse zu entwickeln – auch eine Art Früherkennung für Beratungsanlässe könnten sich hierdurch generieren lassen.

Dies könnte dem Kunden eine zielgerichtetere und persönlichere Beratung durch seinen Berater ermöglichen und den Fokus auf die Dienstleistung Financial Planning richten. Künstliche Intelligenz kann dabei helfen, komplexe Anforderungen zu veranschaulichen, Veränderungen sofort zu erkennen und zu analysieren. Aufgrund dieser Basis könnte der Berater innovative Ideen entwickeln und gemeinsam mit dem Kunden anhand seiner Prioritäten, Ziele und Bedürfnisse umsetzen.

WEB-SEMINAR MIT
MICHAEL GSCHWIND

08.11.2023

Michael Gschwind ist Geschäftsführer der Gschwind Software GmbH und als Dipl.-Informatiker und zertifizierter Erbschaftsplaner (CFEP) zuständig für die strategische Ausrichtung des Unternehmens und die grundsätzliche Weiterentwicklung der Softwareprodukte

IFFUN Informationen für Finanz- und Nachfolgeplanung

WETTBEWERBSPOSITIONIERUNG UND ALLEINSTELLUNGS-MERKMALE FÜR BERATER IM PRIVATE BANKING

WEB-SEMINAR MIT
ALEXANDER MOROF

15.11.2023

Das Segment Private Banking war lange Zeit eine der spannendsten und profitabelsten Sektoren in der globalen Bankenbranche. Auch in Deutschland galt/gilt dieses Segment als eine der interessantesten Kundengruppen für die Beratung.

Die unsicheren Situationen an den Finanzmärkten und geopolitische Krisen haben strukturelle Herausforderungen für die Beratung der vermögenden Kunden an die Oberfläche gebracht, die lange von den Anbietern im Markt ignoriert wurden. Die nachlassende Konjunktur und der stärker werdende Wettbewerb erhöht die Dringlichkeit des Handels und die Berater/Banken müssen sich verstärkt Gedanken um die Wettbewerbspositionierung machen.

Private Banking Berater müssen sich auch Gedanken rund um die individuellen Alleinstellungsmerkmale machen. Mit diesen gilt es, sich vom Wettbewerb abzuheben, die bestehenden Kunden zu binden und neue zu gewinnen.

Alexander Morof geht in diesem Web-Seminar auf dieses Thema ein und wird praxisorientierte Impulse vermitteln.

AAlexander Morof berät seit über 20 Jahren Banken und Asset Manager mit Schwerpunkt in der Vertriebsausrichtung- und management, insbesondere im Private Banking. Zudem ist er Autor zahlreicher Fachartikel und zweier Bücher

IFFUN Informationen für Finanz- und Nachfolgeplanung

FAMILIENSTIFTUNG ALS GESTALTUNGSINSTRUMENT IN DER NACHFOLGEPLANUNG

WEB-SEMINAR MIT THORSTEN KLINKNER

13.12.2023

Aktuell gibt es per Dezember 2021 in Deutschland 24.650 Stiftungen, hiervon sind 1.316 sogenannte Familienstiftungen. Deren Hauptzweck ist die Förderung der finanziellen Absicherung der eigenen Familie. Aufgrund der wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und rechtlichen Änderungen ist die Familienstiftung in der Gestaltung der individuellen Nachfolgeplanung ein gängiges Mittel und somit häufig im Fokus von Unternehmern und vermögenden Familien.

Die rechtsfähige Familienstiftung ist eine eigenständige Rechtspersönlichkeit, die mithilfe des ihr zu wendeten Vermögens den bei der Errichtung der Stiftung festgelegten Willen des Stifters dauerhaft verwirklicht und das Wohl der Familie fördert. Bei der Gründung dieser rechtsfähigen Stiftung sind eine Vielzahl von Themen zu berücksichtigen, welche eine kompetente Begleitung unabdingbar macht.

Die Stiftung selbst hat keine Anteilseigner und besteht über Generationsgrenzen hinweg und ist lediglich dem Willen des Stifters verpflichtet, welcher in der Stiftungssatzung verankert ist.

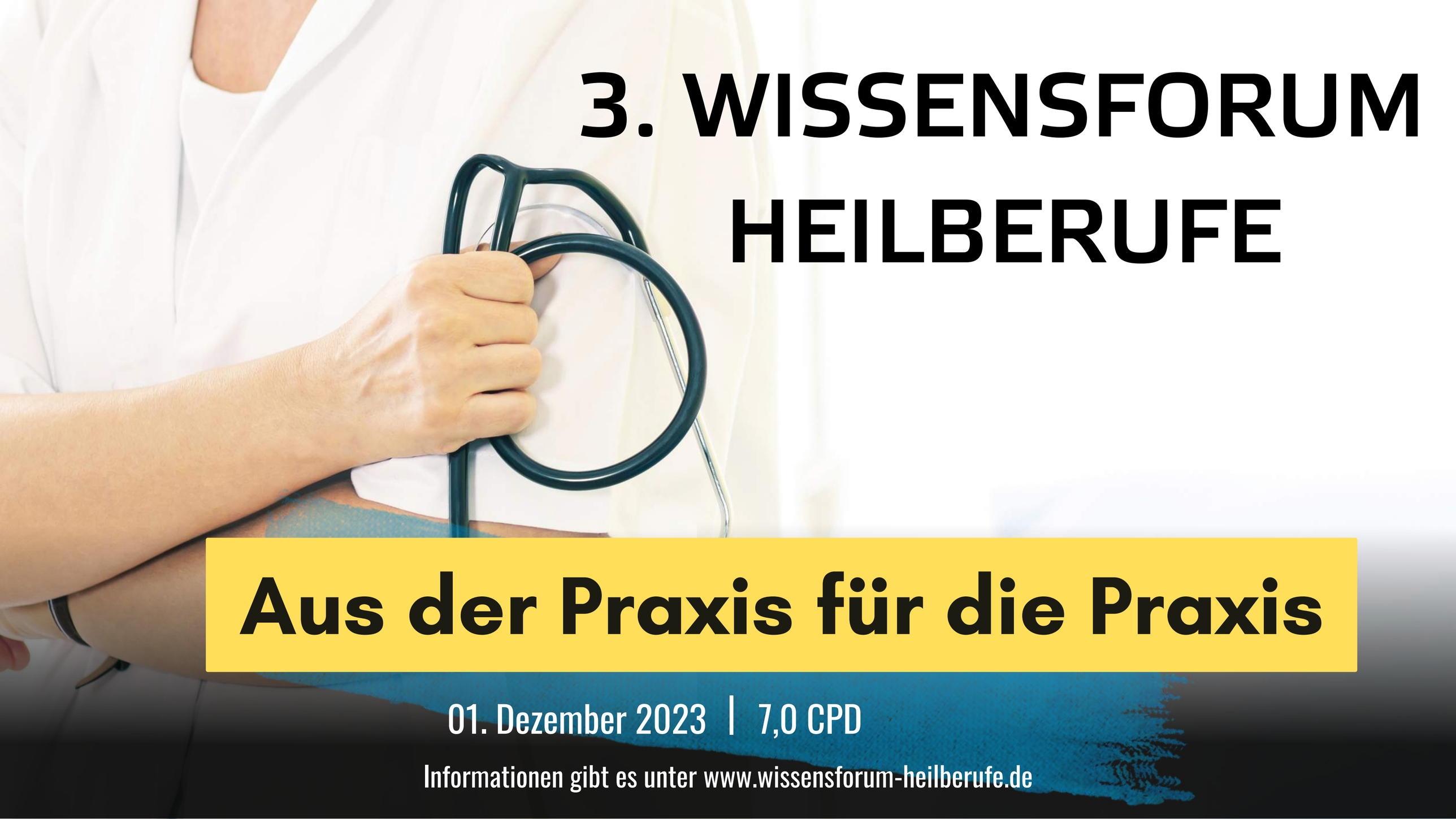
Das Familienvermögen ist vor einer Zersplitterung geschützt und in der ständigen Obhut der Stiftung und seiner Organe konzentriert

Rechtsanwalt und Steuerberater Thorsten Klinkner führt die Rechtsanwalts- und Steuerberatungsgesellschaft UnternehmerKompositionen GmbH aus Meerbusch bei Düsseldorf. Sie ist etablierte Spezialdienstleisterin für die rechtlich, steuerlich und strategisch tragfähige Errichtung von Familienstiftungen als Instrument einer zukunftsorientierten Eigentümerstruktur.

IFFUN Informationen für Finanz- und Nachfolgeplanung

KOOPERATIONS-VERANSTALTUNGEN

Standesregeln FPSB
03.05.2023 | 24.05.2023 | 09.11.2023 | 29.11.2023
Informationen gibt es unter www.standesregeln.de


3. WISSENSFORUM
HEILBERUFE
Aus der Praxis für die Praxis
01. Dezember 2023 | 7,0 CPD
Informationen gibt es unter www.wissensforum-heilberufe.de

FINANZIERUNG

Qualitativ hochwertige Netzwerk-Arbeit hat ihren Preis – kann aber zu fairen Konditionen angeboten werden. Die Finanzierung ist ein essenzieller Faktor für eine erfolgreiche Durchführung und Weiterentwicklung des Angebots.

Die Finanzierung erfolgt durch die Teilnehmer mittels einer kostengünstigen jährlichen Schulungspauschale selbst*.

Premium-Abonnement

Teilnahme gegen jährlichen Beitrag an Web-Seminaren und Web-Workshops inklusive "Standesregeln FPSB"

- Premium Bereich
- Mehrwerte**
- Handouts der Web-Seminare***
- vergünstigte Teilnahme am WebCast "Standesregeln"

Ausstellung einer Teilnahmebescheinigung für FPSB Deutschland e.V. und für die Richtlinie IDD

Schulungspauschale p.a.
99 Euro zzgl. MwSt.

* 99 Euro netto
*** siehe www.iffun.de/mehrwerte
**** Sofern vom Referenten freigegeben

KONTAKT

IFFUN Informationen für Finanz- und Nachfolgeplanung

„Netzwerken bedeutet nicht nur, Menschen miteinander zu verbinden. Es geht darum, Menschen mit Menschen zu verbinden, Menschen mit Ideen, und Menschen mit Möglichkeiten.“

MICHELE JENNAE

IFFUN UG

Henning Krischke

Adresse:
Im Löhle 31, 73527 Schwäbisch Gmünd

Mobil: +49 152 010 75 339
Festnetz: +49 7171 807 91 98
Fax: +49 7171 973 4970
E-Mail: office@iffun.org
Website: www.iffun.de